

DAAD-Kompetenzzentrum Internationale Wissenschaftskooperationen eröffnet: Mehr Beratung für deutsche Hochschulen bei der Internationalisierung

15.11.2019 | Internationalisierung Deutschlands, Bi-/Multilaterales

<https://www.daad.de/de/infos-services-fuer-hochschulen/kompetenzzentrum/>

Grenzüberschreitende Wissenschaft steht in einer sich ändernden Weltordnung derzeit vor großen Herausforderungen. Der Deutsche Akademische Austauschdienst (DAAD) baut daher seine Beratung für Hochschulen beim erfolgreichen Auf- und Ausbau von Wissenschaftskooperationen weltweit aus: Das neue „DAAD-Kompetenzzentrum Internationale Wissenschaftskooperationen“ wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung und Auswärtigen Amt gefördert.

DAAD-Präsidentin Prof. Dr. Margret Wintermantel sagte anlässlich der öffentlichen Vorstellung des Zentrums in Bonn:

„Mit dem Kompetenzzentrum tragen wir dazu bei, die deutschen Hochschulen in einer Zeit wachsender Komplexität und neuer Herausforderungen durch passgenaue Beratungs-, Fortbildungs- und Wissensangebote beim Aufbau und der Weiterentwicklung ihrer internationalen Kooperationen zu unterstützen und zu stärken.“

Ziel des Kompetenzzentrums ist es, Hochschulen in den verschiedenen Phasen der Zusammenarbeit mit ausländischen Partnern zu begleiten. Das Angebot für die Hochschulen reicht dabei von der Beratung zu Chancen und Herausforderungen in anderen Hochschulsystemen, über die Identifizierung möglicher Partner, das Aufzeigen passender Förderstrategien bis zu praktischen Hinweisen zur erfolgreichen und nachhaltigen Umsetzung von Hochschulkooperationen im Ausland.

DAAD-Generalsekretärin Dr. Dorothea Rüländ sagte:

„Wir verfügen als DAAD über die für ein solches Zentrum notwendige Regionalkompetenz. Mit unseren mehr als 70 Büros, über 400 Lektoren und hunderten von geförderten Kooperationsprojekten allein im letzten Jahr halten wir weltweit engen Kontakt zu Hochschulen, Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern und der Politik.“

Den Anstoß zum Aufbau des Zentrums gab die Empfehlung des Wissenschaftsrats zur Internationalisierung der Hochschulen vom Juli 2018. Der Wissenschaftsrat forderte darin eine Beratungsstelle, die fundiertes und aktuelles Wissen über einzelne Staaten und Wissenschaftssysteme für Hochschulen und Forschungsinstitutionen in Deutschland vorhält. Das neue Kompetenzzentrum des DAAD nimmt diese Empfehlung auf. In der aktuellen Pilotphase führt das Zentrum bereits bestehende Angebote zusammen, und baut sie in enger Abstimmung mit den Hochschulen rund um die Themen Kooperationsanbahnung und Fördermöglichkeiten aus. Später sollen zudem Fragen, die sich bei der Umsetzung von Kooperationen stellen, wie rechtliche Rahmenbedingungen, Risiko- und Sicherheitsmanagement und die Beratung zu konkreten Herausforderungen bei Forschungsk Kooperationen Teil des Angebots werden.

Quelle: Deutscher Akademischer Austauschdienst e.V./ IDW Nachrichten

Redaktion: 15.11.2019 von Mirjam Buse, VDI TZ GmbH

Länder / Organisationen: Deutschland, Global

Themen: Bildung und Hochschulen, Förderung, Strategie und Rahmenbedingungen

[Zurück](#)

Weitere Informationen



© kwanchaift/Fotolia